

ENTWURF

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Transformationslots*innen für Bremen

Die niedersächsische Landesregierung hat mit den Transformationslots*innen ein innovatives Unterstützungsangebot für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geschaffen, um sie bei den Herausforderungen des wirtschaftlichen Wandels zu begleiten. Diese Transformationslots*innen bieten praxisnahe Beratung und Hilfestellung in Bereichen wie Digitalisierung, Fachkräftesicherung, Nachhaltigkeit und technologischem Wandel. Sie agieren als zentrale Ansprechpartner für Unternehmen, vernetzen diese mit relevanten Förderprogrammen und unterstützen sie bei der Entwicklung individueller Zukunftsstrategien.

Angesichts der anhaltenden wirtschaftlichen Transformationsprozesse, insbesondere in den Bereichen Industrie, Handel und Dienstleistungen, ist es notwendig, das im Land Bremen vorhandene Unterstützungsangebot weiterzuentwickeln. Die Digital- und Solarlots*innen der WFB und der BIS werden von Unternehmen stark nachgefragt. Das zeigt, dass KMU gezielte Beratung und Begleitung benötigen, um den Strukturwandel erfolgreich zu bewältigen und die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Bremen nachhaltig zu sichern.

Unternehmen stehen vor großen Herausforderungen im Zuge der notwendigen ökologischen Transformation, die den Übergang zu klimafreundlichen Produktions- und Geschäftsmodellen erfordert. Transformationslots*innen können gezielt dabei helfen, ressourcenschonende Technologien zu implementieren, nachhaltige Lieferketten zu etablieren und gesetzliche Vorgaben im Umwelt- und Klimaschutz zu erfüllen. Durch die gezielte Beratung und Vernetzung mit Förderprogrammen kann der ökologische Wandel nicht nur als Herausforderung, sondern auch als Chance für Innovation und langfristige Wettbewerbsfähigkeit genutzt werden. Die bisherigen erfolgreichen Lots*innenprogramme in Bremen sollten in diesem Sinne erweitert werden.

In Bremen ergänzen wir den Auftrag der Transformationslots*innen zudem um die Komponente Frauen- und Familienförderung, so verstärken wir die Integration von Frauen auf dem Arbeitsmarkt. Die Transformationslots*innen sollen gezielt Maßnahmen entwickeln, die Frauen in den Transformationsprozess einbinden, ihnen den Zugang zu zukunftsfähigen Branchen erleichtern und familienfreundliche Arbeitsstrukturen fördern. Dazu gehört die Beratung von Unternehmen zur Schaffung flexibler Arbeitsmodelle, die Förderung von Weiterbildungsprogrammen speziell für Frauen in technischen und nachhaltigen Berufsfeldern sowie die Vernetzung mit relevanten Unterstützungsangeboten. Durch diese gezielte Integration wird nicht nur die Chancengleichheit verbessert, sondern auch das Fachkräftepotenzial für den Wirtschaftsstandort Bremen nachhaltig gestärkt.

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Die Bürgerschaft (Landtag) bittet den Senat,

1. ein Konzept zur Einführung von Transformationslots*innen im Land Bremen zu erarbeiten. Dabei sollen insbesondere folgende Aspekte berücksichtigt werden:
 - a) Darstellung der Bedarfe:
Ermittlung der spezifischen Herausforderungen und Unterstützungsbedarfe der Bremer Unternehmen in verschiedenen Branchen.
 - b) Strukturelle und finanzielle Grundlagen:
Entwicklung eines Modells zur Umsetzung der Transformationslots*innen, das die in Bremen und Bremerhaven etablierten Leistungen der Solar- und Digitallots*innen aufgreift und um weitere Angebote zur ökologischen Transformation sowie Frauen- und Familienförderung ergänzt, unter Berücksichtigung von Landesmitteln, Bundes- und EU-Förderprogrammen.
 - c) Netzwerk:
Einbindung relevanter Institutionen wie Handelskammer, Handwerkskammer, Wirtschaftsförderung Bremen, FAW und weitere Netzwerkpartner*innen.
 - d) Einführung:
Umsetzung eines Modellprojekts mit anschließender Evaluierung zur Feststellung der Wirksamkeit und möglicher Optimierungsbedarfe.
2. das Konzept soll innerhalb von sechs Monaten nach Beschlussfassung der staatlichen Deputation für Wirtschaft und Häfen vorgelegt werden.

Dr. Emanuel Herold, Dr. Henrike Müller,
und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN